

Die offizielle Zeitung zum 46. Münchner Sechs-Tage-Rennen 14./15. 11. 09

Schweizer Könige der Partynacht

Bayerisches Team in Lauerstellung

Freitag Nacht nahm das Sechs-Tage-Rennen mächtig Fahrt auf. Die nach einem Sturz am Vortag neutralisierten Fahrer Robert Bartko und Sebastian Siedler kehrten ins Starterfeld zurück und wollten zeigen, dass sie das Rennen um den Titel in der



Hatten Freitag Nacht gut Lachen: Bruno Risi und Franco Marvulli aus der Schweiz

Foto: Wild

Olympiahalle noch nicht aufgegeben haben. Der US-Amerikaner Daniel Holloway fuhr zunächst mit Kenny de Ketele aus Belgien, da die ursprünglichen Partner der beiden, Pearce und Mertens, verletzungsbedingt nicht mehr antreten konnten. Leider musste dann doch auch Bartko

Weiter auf Seite 2

Lesen Sie im Innenteil:

**Alpen-Tornado fährt
letztes Rennen S. 3**

**Die Bahn kommt aus
Niedersachsen S. 6**

**Durch Erfahrung
zum Sieg S. 5**

**Sie kämpfen um
den Titel S. 18**

Stand nach der 2. Nacht

Fahrer:	Team	Runden	Punkte
1. Bruno Risi/ Franco Marvulli	4	0	119
2. Leif Lampater/ Christian Grasmann	9	0	108
3. Alex Rasmussen/ Michael Morkov	2	1	109
4. Danny Stam/ Peter Schep	7	1	63
5. Kenny De Ketele Roger Kluge	1	2	59
6. Sebastian Siedler Andreas Müller	3	3	27
7. Danilo Hondo/ Andreas Beikirch	11	5	35
8. Leigh Howard/ Glenn O'Shea	6	8	45
9. Martin Blaha/ Jiri Hochmann	5	9	33
10. Daniel Musiol/ Sven Krauß	14	9	28
11. Marcel Barth/ Karl Christian König	8	12	23
12. Benjamin Edmüller/ Lars Teutenberg	15	12	17
13. Christian Bach/ Fabian Schaar	12	14	15

Die Fahrer Mertens, Bartko und Pearce sind verletzungsbedingt ausgeschieden.

*Ketele ersetzt Bartko in der Mannschaft 1.
Holloway fährt im Moment als Reservefahrer.*

**HORUM OMNIUM FORTISSIMI SUNT BELGAE -
VON DIESEN ALLEN SIND DIE BELGIER DIE STÄRKSTEN
JULIUS CÄSAR**

MUSEEUW

Museeuw bikes Deutschland

Gutenbergstraße 3a · 85646 Anzing · Telefon: 08121/9069774

E-Mail: info@museeuw bikes.de · www.museeuw bikes.de


Partylaune bei den eidgenössischen Fans
Foto: Wild

gegen Ende des Rennabends erkennen, dass der weitere Wettkampf über seine Kräfte gehen würde und De Ketele wechselte in Team 1 zu Roger Kluge (Emilia Romagna). Die Teams 10 (Galeria Kaufhof) und 13 (Stadler) können nicht weiter am Rennen teilnehmen. Das Motto des Abends war Partynacht und entsprechend turbulent ging es nicht nur auf den Rängen, sondern auch auf der Bahn zu. Beim Rundenrekordfahren deklassierte Michael Morkov mit Partner Alex Rasmussen die Konkurrenz und

bretterte in fabelhaften 10,06 Sekunden um das Rund. Damit unterboten die Dänen ihren eigenen Rekord vom Donnerstag um fünf Hundertstelsekunden. Das Urbacher Ausscheidungsfahren Americaine holten sich Bruno Risi und Franco Marvulli. Auch die »Große Jagd« über 200 Runden – das Hauptrennen des Abends – ging an die starken Schweizer vom Team 4 (SalzburgerLand), die damit ihrer Favoritenrolle gerecht wurden. In den anschließenden Wertungsfahren punkteten die Eidgenossen weiter und konnten sich

am Ende des Tages verdient das Gelbe Trikot der Führenden überstreifen.

Die »Kleine Jagd« über 100 Runden zum Abschluss der Freitag-Nacht gewannen die Dänen Alex Rasmussen und Michael Morkov. Den im Gesamtklassament führenden Risi und Marvulli dicht auf den Fersen sind Leif Lampater und Christian Grasmann, die bayerischen Lokalmatadore. Beide Teams fahren in der Nullrunde und haben bereits über 100 Punkte gesam-

melt. Nicht nur der Sport, auch das Rahmenprogramm der »Partynacht« hielt was es versprach. Drei Bands, die in einem Contest um die beste Unterhaltungsband gegeneinander antraten, sorgten für beste Stimmung bei den zahlreichen Besuchern, die bis früh in den Morgen feierten.

Am Wochenende freuen wir uns auf eine stimmungsvolle »Trachtennacht« am Samstag Abend und einen vergnüglichen Familientag am Sonntag.


Die bayerischen Lokalmatadore Lampater und Grasmann halten Tuchfühlung zu den Führenden
Foto: Wild

Caninenberg & Schouten GmbH

Versicherungsmakler für Film, Medien, Veranstaltungen, Immobilienwirtschaft, Vermögensschaden-Haftpflicht, Vorsorge und Sondersicherungen jeder Art.

Ob Gewinnspiele als Verkaufsförderung oder Wetterisiken für Events jeder Art, wir bieten Ihnen für jedes Risiko eine Lösung.

Testen Sie unsere Leistungsfähigkeit!

Rufen Sie uns an:

Tel. 0 89/63 00 53 00 · Fax 0 89/63 00 53 33
www.caninenberg-schouten.de

Impressum

HERAUSGEBER: MÜNCHENER NORD-RUNDSCHAU VERLAG GMBH

Moosacher Straße 56–58, 1. Stock, 80809 München

Telefon 0 89/31 21 48-0, Telefax 0 89/3 13 26 13

Anzeigen & Redaktion: Ernst Kreisl (verantwortlich)

Redaktion: Ralph Drechsel

Anschriften siehe Herausgeber

Druck: Mayer & Söhne,

Druck- und Mediengruppe GmbH,

Oberbernbacherweg 7, 86551 Aichach

Tagesprogramm vom 14. und 15. November 2009



**Programmheft
mit Infos zum
Tagesablauf
(Zeitplan)
für 2 Euro
an allen
Info-Points
sowie den
Garderoben
erhältlich.**

Mach's gut, Bruno!

»Alpen-Tornado« fährt sein letztes Rennen

München verabschiedet heuer eine Legende des Bahnradsports: Der Schweizer Profi Bruno Risi fährt mit 41 Jahren zum 18. und letzten Mal um die Trophäe in der Olympiahalle. Acht Mal hat er bisher in der bayerischen Hauptstadt gewonnen, seinem, wie er sagt, »neben Zürich, zweiten Heimrennen«. Die Münchner Fans lieben ihn wie kaum einen anderen Fahrer, den Kaiser der Sechs-Tage-Bahnen, und trugen Risi bei seinen Auftritten unter dem Zeltdach oft mit Anfeuerungsrufen zum Sieg. Insgesamt 58 Sixdays-Erfolge stehen bisher in Bruno Risis sportlicher Bilanz. In verschiedenen Disziplinen auf der Bahn wurde er sieben Mal Weltmeister und zwei Mal Europameister. Bei den olympischen Spielen in Athen errang

der Ausnahmeathlet die Silbermedaille. »Ich will abtreten, wie ich immer gefahren bin« verspricht Risi, dessen kämpferischer Fahrstil zwei Jahrzehnte lang das Publikum bei Six-Days-Veranstaltungen in aller Welt begeisterte. Bei seinem letzten Rennen tritt Bruno Risi mit seinem wiedererstarkten Landsmann Franco Marvulli an, mit dem er 2007 schon einmal als Sieger die Olympiahalle verlassen konnte. Für Risi war München immer »die inoffizielle Weltmeisterschaft im Sechs-Tage-Sport«. Mit einem Sieg könnte er sich nun selbst das schönste Abschiedsgeschenk machen. Mit dem Karriereende des »Alpen-Tornado« verliert die Six-Days-Szene einen erfolgreichen und populären Sportler, mit dem sich Fans und Veran-



Achtmal hat Bruno Risi die Münchner Sixdays gewonnen. Und jedesmal hat ihm das Publikum den Sieg gegönnt.

Foto: Archiv



stalter über lange Jahre identifizierten. Es wird ein emotionaler Abschied werden, wenn er seine letzte Runde auf dem Oval dreht und die Zuschauer

in München aufstehen, um einem Fahrer zu applaudieren, der mit gängigen sportlichen Maßstäben kaum zu messen ist.

Er ist einfach immer gut gelaunt. Die Rückschläge in seiner Karriere hat Bruno Risi vergessen. In München geht es ihm bestens, denn das werden *seine* Sixdays. Foto: Anne Wild



Security & Event Service GmbH
+49 (89) 30 66 90 - 0
www.ses-sicherheit.de

Nachfolger gesucht

Sixdays-Rennleiter Sigi Renz denkt ans Aufhören

gehörte zu den populärsten Rennfahrern seiner Zeit und wurde deshalb oft in einem Atemzug mit Radsportlegenden wie Eddy Merckx, Didi Thureau und Klaus-Peter Thaler genannt. Sein erster Sieg bei einem Sechstages-

Rennen gelang Renz an der Seite von Klaus Bugdahl 1963 in Berlin. 158 Mal ging der Münchner danach in der Halle an den Start, ehe er zusammen mit dem Australier Graeme Gilmore 1974 seinen letzten Triumph als Six-Days-Fahrer vor heimischem Publikum feiern durfte.

Der Mann weiß also genau, wovon er spricht, wenn er sagt: »Ein Sechs-Tage-Rennen zu fahren, ist eine sportliche Höchstleistung«. Das ist nicht jedem Besucher auf Anhieb klar. Lässt doch das Drumherum aus Party, Live-Musik und Show-Einlagen manchen glauben, auf dem hölzernen Oval

ginge es während der Wettkämpfe ähnlich lässig zu wie auf den Rängen. Doch weit gefehlt. Verbissen kämpfen die Fahrer um jeden Meter auf der Bahn und wer am Ende eines Rennabends die erschöpften Gesichtszüge der Athleten studiert, hat keinen Zweifel mehr am sportlich anspruchsvollen Charakter der Veranstaltung. Heute betreibt Sigi Renz, der nach seiner Fahrerkarriere unter anderem Bahn-Trainer des Bayerischen Radsportverbandes war, unter seinem Namen ein Radsportfachgeschäft im Münchner Stadtteil Milbertshofen.

Viele Rennsportprofis und Amateure schätzen die Dienste des erfahrenen Fachmanns. Seit einiger Zeit sucht Renz nach einem geeigneten Nachfolger für seine Rolle als Sportdirektor des Sechs-Tage-Zirkus. Doch wer so ausgeprägte Spuren hinterlassen hat wie er, ist natürlich nur schwer gleichwertig zu ersetzen.

Einer der es vom Charisma und der fachlichen Qualifikation her machen könnte, feiert heuer beim Münchner Sechstages-Rennen seinen Abschied vom aktiven Radsport: der bei Fans und Fahrerkollegen gleichermaßen beliebte Bruno Risi – 41-jähriges Six-Days-Urgestein aus der Schweiz.

Sigi Renz bei der Verabschiedung von Jens Fiedler 2004. Foto: Archiv

Sigi Renz ist ein echtes Münchner Kindl. Der charismatische 71-Jährige betreut in diesem Jahr zum 29. Mal als sportlicher Leiter das Münchener Sechs-Tage-Spektakel in der Olympiahalle. Selbst erfolgreicher Radsportler von 1960 bis 1974, war Renz sowohl Deutscher Bahn- und Straßenradmeister (1962/63) wie auch 23-maliger Sieger bei Sechstages-Rennen in aller Welt. Sigi Renz



Ein nachdenklicher Sigi Renz.

Foto: Anne Wild

Fleisch ist ein Stück Lebenskraft

SIEGNER FLEISCH

ein Stück mehr.



Frischprodukte und Spezialitäten

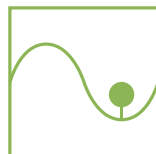
vom Lamm, Rind, Kalb, Schwein,
Wild und Geflügel

Triebstraße 18 - 80993 München
Telefon: 0 89 / 147 18 60
Fax: 0 89 / 147 18 610

**Qualität, Service und
Zuverlässigkeit
sind unsere Stärken.**

H. Lauenstein GmbH

Garten- und Landschaftsbau & Pflege



82152 Planegg
Martinsried, Bunsenstraße 6
Telefon 0 89/89 94 82 40
Telefax 0 89/89 94 82 50

Sieger durch Erfahrung

Die »ältesten« Gewinner von Sechstagerennen



Juan Curuchet.

Foto: Victor Hugo Bugge, CaSa Rosada's official photographer

Junge Athleten tun sich häufig schwer bei ihren ersten Profi-Rennen auf der Holzbahn. Ohne eine gehörige Portion Ab-

gezocktheit und Routine fährt man dem Feld erstmal hinterher. Davon berichten alle Neulinge. Erfahrung gewinnt Rennen. Aber bis zu welchem Höchstalter kann man als Profi bei Sechs-Tage-Rennen noch erfolgreich sein? Ein Blick in die Statistik zeigt, dass die Geschichte der Six-Days durchaus einige Sieger im hohen Radsportalter kennt. Die ältesten Champions waren:

- 1. Danny Clark**
49 Jahre, 121 Tage
- 2. Juan Curuchet**
43 Jahre, 142 Tage
- 3. Gustav Kilian**
43 Jahre, 131 Tage
- 4. Severino Rigoni**
43 Jahre und drei Monate
- 5. Heinz Vopel**
42 Jahre, 344 Tage

- 6. Rik van Steenbergen**
41 Jahre, 56 Tage
- 7. Etienne de Wilde**
40 Jahre, 294 Tage
- 8. René Pijnen**
40 Tage, 122 Tage
- 9. Willy Debosscher**
40 Jahre, 104 Tage
- 10. Ferdinando Terruzzi**
40 Jahre, 27 Tage

Womit bewiesen wäre, dass ein Erfolg jenseits der Grenze von 39 Jahren keineswegs ausgeschlossen ist. Danny Clark hatte als 40-jähriger noch zehn Siege bei Sechs-Tage-Rennen vor sich, Rik van Steenbergen siegte noch sieben Mal und Gustav Kilian drei Mal. Keine schlechten Aussichten also für den 41-jährigen Bruno Risi, sich bei seinem letzten Auftritt in München in diese illustre



Rick van Steenbergen.

Foto: Archiv

Liste einzutragen. Das Publikum in der Olympiahalle wird ihn bei diesem Vorhaben sicher lautstark unterstützen.

Willkommen zur Vario Tarif-Party!



Nokia N97

**Großer Touchscreen
ideal zum Surfen**

**150 Frei-Minuten oder
150 Frei-SMS mtl.¹⁾**

**Jetzt nur € 25,95
mtl. Paketpreis¹⁾**



Nokia 6700 classic

**5 Megapixel-Kamera
mit Autofokus**

**30 Frei-Minuten oder
30 Frei-SMS mtl.²⁾**

**Jetzt nur € 10,95
mtl. Paketpreis²⁾**



Ihr persönlicher mobilcom-debitel Shop:

München-Tal
Tal 40
80331 München
Tel.: 089 / 255 467 90

München-Schwabing
Leopoldstraße 52a
80802 München
Tel. 089 / 330 39 099



**mobilcom
debitel**

¹⁾ Gilt bei Abschluss eines mobilcom-debitel Kartenvertrags im Tarif Vario 150 / Vario 150 SMS im Vodafone Netz mit Online-Rechnung, 24 Monate Mindestlaufzeit, Anschlusspreis € 25,95. Der mtl. Paketpreis beträgt € 24,95 zzgl. € 1,- / mtl. für die Load-Option. Die mtl. 150 Inkl.-Min. im Tarif Vario 150 werden angerechnet auf Standard-Inlandsgespräche (außer z.B. Service- und Sonderrummern) ins dt. Festnetz und ins gleiche Mobilfunknetz sowie Mailboxabfrage. Die mtl. 150 Inkl.-SMS im Tarif Vario 150 werden angerechnet auf den nat. SMS-Versand in alle dt. Mobilfunknetze. Standard-Inlandsgespräche außerhalb des Minutenpakets in alle Netze für € 0,29/Min. SMS kosten ab € 0,19/SMS. ²⁾ Gilt bei Abschluss eines mobilcom-debitel Kartenvertrags im Tarif Vario 30 / Vario 30 SMS im Vodafone Netz mit Online-Rechnung, 24 Monate Mindestlaufzeit, Anschlusspreis € 25,95. Der mtl. Paketpreis beträgt € 9,95 zzgl. € 1,- / mtl. für die Load-Option. Die mtl. 30 Inkl.-Min. werden angerechnet auf Standard-Inlandsgespräche (außer z.B. Service- und Sonderrummern) ins dt. Festnetz und ins gleiche Mobilfunknetz sowie Mailboxabfrage. Die mtl. 30 Inkl.-SMS im Tarif Vario 30 werden angerechnet auf den nat. SMS-Versand in alle deutschen Mobilfunknetze. Standard-Inlandsgespräche außerhalb des Minutenpakets in alle Netze kosten € 0,39/Min. Wird in 3 aufeinanderfolgenden Monaten kein Anruf getätigt bzw. keine SMS versendet, wird dem Kunden eine Nichtnutzgebühr in Höhe von € 3,49 monatlich in Rechnung gestellt. SMS kosten ab € 0,19/SMS. Verfügbarkeit angebotener Geräte Modelle, Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Alle Angebote gültig bis 30. November 2009 oder solange der Vorrat reicht!

Die Rennbahn in München

Eine mobile Bahn aus Niedersachsen wird international eingesetzt



Der Start zum 27. Berliner Sechstagerrennen im Jahr 1932. Blick in den Sportpalast kurz vor dem Start. Foto: Deutsches Bundesarchiv



Die Bahn in der Münchner Olympiahalle ist ein mobiler, freistehender Typ mit 6 Metern Breite und 200 Metern Länge. Im Jahr 2006 konzipierte und baute der Hersteller (VeloTrack aus Niedersachsen – seit 1988 im Bahnbau tätig) seine erste mobile Bahn. Mittlerweile besitzt das Unternehmen mehrere davon und vermietet ihre VeloTrack-Bahnen bei Veranstaltungen in Deutschland, Holland, England, Italien und in der Schweiz. Die flexible

Konstruktion wird an die jeweiligen Halleigenschaften individuell angepasst. Für den Bahnbau kommt nordisches oder sibirisches Fichtenholz zum Einsatz. Dabei ist speziell in den Steilkurven Millimeterarbeit gefragt, um das Oval für Hochgeschwindigkeitsfahrten tauglich zu machen. Der Untergrund ist so

griffig, dass die Fahrer auf ihren dünnen Rennreifen nicht abrutschen, sondern in höchstem Tempo – mitunter auch am oberen Rand der Bahn («durchs Gebirge») – jagen können.

In der Olympiahalle beträgt der Kurvenüberhang, wie bei den meisten Holzbahnen üblich, 49 Grad. Auf der Bahn sind drei Linien in Fahrtrich-

dient als Übergang zwischen dem Innenraum und der eigentlichen Bahn. Die Breite der «Côte d'Azur» beträgt mindestens 10% der Bahnbreite. Dann gibt es die rote «Sprinterlinie», sie ist in einem Abstand von 70 cm zur Messlinie aufgebracht. Führt ein Fahrer unterhalb dieser Linie, darf er im Sprint nicht links (also innen) überholt werden, fährt er oberhalb dieser Linie und wird innen überholt, darf er nicht «dichtmachen», das bedeutet er darf nicht nach unten schwenken und den überholenden Fahrer behindern, es sei denn, er hat mindestens eine Radlänge Vorsprung vor dem angreifenden Fahrer.

Die dritte Linie ist die blaue «Steherlinie»: Beim Zweiermannschaftsfahren drehen die abgelösten Fahrer oberhalb der blauen Linie in langsamer Fahrt ihre Runden, um die im Rennen befindlichen Fahrer nicht zu behindern.

Wie sieht sie aus der Sportlerperspektive aus, die perfekte Holzbahn für ein Sechstage-Rennen? «Keine Wellen, keine Fugen, keine Löcher, sauber verspachtelt, mit geringem Reibungswiderstand und damit schnell zu fahren», verrät uns ein aktiver Radrennfahrer. In München ist das Geläuf bestens präpariert.

VeloTrack beim Aufbau. Fotos: VeloTrack

tung aufgebracht: Die schwarze «Messlinie» – früher auch als «Mallinie» bezeichnet: ihre Länge stimmt mit der offiziell ausgewiesenen Bahnlänge überein.

Der 20 cm unterhalb der Messlinie liegende Teil der Bahn wird wegen seines hellblauen Farbanstriches «Côte d'Azur» oder «Teppich» genannt und



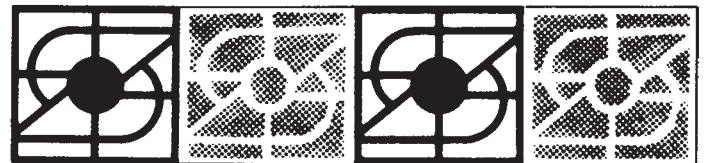
RUDOLF LANG OHG
BESCHRIFTUNGEN

BANDENWERBUNG ✓

DIGITALDRUCK ✓

SCHRIFTEN ✓

Tel.: 089/74 15 10-0 · www.rudolf-lang-ohg.de



Bauglaserei · Glasbau · Duschkabinen · Glasschleiferei · Blei- und Messingverglasungen · Wintergärten · Spiegel in großer Auswahl · Bilderrahmen

Eversbuschstraße 178
80999 München
Telefon 089/8 12 31 31
und 089/8 12 88 16
Telefax 089/8 13 13 62

Inh.
Erich Schaubeck
Glas-Schaubeck

Ausführung sämtlicher Glasreparaturen im Olympiapark

*Munich's finest
Gentlemen Club...*



So-Do 20h-5h
Fr-Sa 20h-8h

Dachauer Str. 12
München / HBF

www.tabledanceboobs.de

Rad-Action und Life-Cooking

Mitmach-Events bei SalzburgerLand

Auf dem 6-Tage-Rennen bietet das SalzburgerLand jede Menge Mitmach-Events für Groß und Klein: tolle Gewinnspiele, kulinarische Highlights und echte Hüttenstimmung an der Ski-Bar.

Besondere Highlights erwarten die Besucher Samstag am Trachtenabend: die schnellste Lederhose, der »Publikumslieb-ling 2009« sowie das schönste Trachtenpaar werden mit einem Sport- und Relax-Wochenende im SalzburgerLand be-
lohnt.

Am Sonntag, dem Familientag, bietet das SalzburgerLand eine einmalige Kochshow, bei der ein Live-Cooking-Team regionale Schmankerl aus der Pfanne zaubert: Bei Dreierlei vom Schmarrn ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Warum unterstützt das SalzburgerLand den Radsport? Die Antwort gibt uns Leo Bauernberger, Geschäftsführer der SalzburgerLand Tourismus



Freuen sich aufs Rennen: (v.l.n.r.) Leo Bauernberger, Geschäftsführer des Hauptsponsors SalzburgerLand Tourismus GmbH; Bruno Risi, Bahnrennfahrerlegende startet dieses Jahr für das Salzburgerland; Christian Wörister, Geschäftsführer der Ferienregion Nationalpark Hohe Tauern GmbH, stellt dieses Jahr attraktive Urlaubspreise zur Verfügung. Foto: SalzburgerLand

GmbH: »Einerseits engagieren wir uns auf dem 6-Tage-Rennen als Urlaubsdestination mit

einer ausgewiesenen Ski- und Radsportkompetenz. Andererseits darf natürlich das Vergnü-

gen nicht zu kurz kommen. Denn schneidige Trachtler, kulinarische Genüsse und eine schnelle Anreise zeichnen uns als ideale, nahe gelegene Urlaubsregion aus.«

Als Radregion verfügt das SalzburgerLand über ein 6.000 km breites Rad- und Mountainbike-Netz. Und die Salzburger und Bayern verbinden gleich zwei Radtouren: der Mozart-Radweg und die neue Watzmann-Hochkönig-Runde. Auf Wintersportler warten hier im Herzen der Alpen 2.200 Pistenkilometer. 23 Skiregionen und 580 Liftanlagen in diesem »größten Skigebiet der Welt« überzeugen Anfänger ebenso wie Cracks.

Und wussten Sie, dass im SalzburgerLand die meisten Hausköche Österreichs aktiv sind?

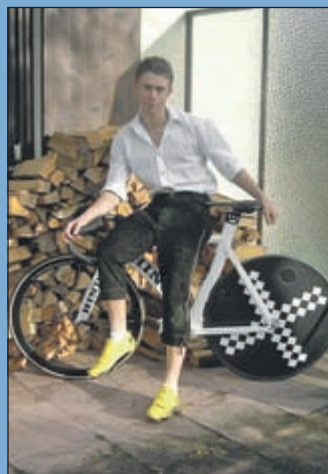
Auf der »Via Culinaria« erleben Gourmetfreunde die ganze Bandbreite der landestypischen Genussfreuden.

Thomas Alfons Sobek



I bin a wasch echts Müncha Kindl. Fahr seit meinem 14. Lebensjahr Radrennen und gehöre einem alten Münchner Verein an – dem RC AMOR München 07. Daheim derzeit in Hofolding.

Robert Bickel



Geboren am 19.2.1989 in Prien am Chiemsee. Nachwuchsfahrer mit großen Hoffnungen.

Tobias Erler



I bin beim studiern in Rengschbuag und mei Bundhosn is bei da Mama dahoam. Osio miassts eich mit da Lederhosn und mia auf zwoa Fiass zfriedn gem.

Karl und Florian Schmitt



Zwei Zwillinge direkt aus Glonn, nach eigener Einschätzung »Die fittesten Twins der Welt«. Das wollen wir sehen, deshalb rauf auf die Bahn und zeigen, was drinsteckt in der Krachledernen.

SALZBURGERLAND.COM

THE SOUND OF SNOW



SalzburgerLand

Auf www.sechstagerennen.info findet man auch dieses Jahr wieder alle wichtigen Infos über die Münchner Sixdays. Informiert wird über Neuigkeiten, es gibt einen Live-Ticker über das aktuelle Renngeschehen, die Vorstellung aller Fahrer, Wissenswertes zum Reglement, das Programm, Bildergalerien, Videos, Ergebnislisten und vieles mehr ...

6-Tage-Rennen-Atmosphäre nach Hause holen ...

Im 6-Tage-Rennen-Live-Ticker, der links oben auf www.sechstagerennen.info

verlinkt ist, erfahren Sie schnellstmöglichst Aktuelles zum Rennen, wer wen überholt hat, wer ausscheiden musste und wer als Erster über die Ziellinie



fährt. Sobald das Rennen beendet ist, beginnen die Redakteure mit der Aktualisierung der Ergebnislisten, die



Die Teams und Profis beim 6-Tage-Rennen

15 Teams gehen heuer wieder ins Rennen. So bekannte Namen wie Bruno Risi oder Robert Bartko sind den meisten ein Begriff. Viele der weiteren Fahrer kennen aber dann nur noch Insider. Im Menüpunkt „Profis“ auf www.sechstagerennen.info werden alle Teams mit ihren Fahrern vorgestellt, schließlich will man doch wissen, wer da auf der Bahn entlangjagt. In der Übersicht aller Fahrer / Profis kann man auch die Fahrerprofile der Fahrer aus den letzten Jahren abrufen.

über den Menüpunkt „Ergebnisse“ erreichbar sind. Zusätzlich gibt es in der Rubrik „News“ aktuelle Informationen rund um das Renngeschehen und unter „Bilder / Videos“ kann man einen Eindruck von der Atmosphäre in der Halle bekommen.

Werden Sie zum 6-Tage-Rennen-Insider ...

Jede Menge Informationen (v. a. in der Rubrik „Wissenswertes“) machen Sie zum Insider, was Regeln, Hintergründe, Ausrüstung, Material und vieles mehr rund um das Münchner 6-Tage-



Wissenswertes über das 6-Tage-Rennen

Mal unter uns: Wissen Sie genau, wie die Sieger ermittelt werden? Es sind nicht immer automatisch die Schnellsten, die am Ende den Titel gewinnen. Taktik spielt bei den Münchner 6-Tage-Rennen eine große Rolle. Schließlich fließen die Punkte auch in die Gesamtwertung mit ein, wenn auch nur bei Rundengleichheit. Wie das alles funktioniert, können Sie in aller Ruhe in unserer Rubrik „Wissenswertes“ auf www.sechstagerennen.info nachlesen, bevor es auf der Bahn zur Sache geht. Denn wenn man versteht, wie bei den Sixdays gewertet wird, ist die Spannung nochmal so groß.



Aktuelle News über das 6-Tage-Rennen

Nachrichten, Informationen und Hintergrundberichte erfahren Sie schnellstmöglich in unserer Rubrik „News“ auf www.sechstagerennen.info. Hier informieren wir oft auch mit zusätzlichen Bildern und Links zu weiteren Informationen. Sie können natürlich auch die jeweils neueste Ausgabe der Hallenzeitung „6days-News“ bequem über den Link rechts oben als PDF herunterladen.

Rennen angeht. In der Rubrik „Profis“ gibt es eine Auflistung aller Fahrer der letzten Jahre mit Kurzinformationen zu den jeweiligen Rennerfolgen. Darunter natürlich auch die Fahrer der 15 Teams, die heuer wieder ins Rennen gehen. Bekannte Namen wie Robert Bartko oder Bruno Risi sind den meis-

ten ein Begriff, aber Sie erfahren auch viel Hintergrundiges zu den anderen, weniger bekannten Profis. Und wenn Sie mehr über die 6-Tage-Rennen in den letzten Jahren wissen wollen, hilft Ihnen unser „Archiv“ weiter.



Bilder und Videos vom 6-Tage-Rennen

Impressionen vom diesjährigen 6-Tage-Rennen, aber auch von den letzten Jahren. Das Bild der Webcam aus der Olympiahalle begrüßt Sie gleich auf der ersten Seite der Rubrik „Bilder/Videos“ auf www.sechstagerennen.info. Zusätzlich können Sie Bildergalerien und Videos ansehen, um sich zumindest einen Teil der Rennatmosphäre nach Hause zu holen. Und wenn Sie dann doch noch einmal beim 6-Tage-Rennen vorbeischauchen, freuen wir uns auf Sie. Wir werden live vom 6-Tage-Rennen berichten. Sie erkennen uns an den orangenen T-Shirts und können uns gerne ansprechen.

Planen Sie Ihren Besuch beim 6-Tage-Rennen ...

Im Menüpunkt „Programm“ gibt es viele Informationen rund um den täglichen Ablauf. Die einzelnen Tage wer-

den detailliert vorgestellt und über den Menüpunkt „Tickets“ können Sie sich Eintrittskarten besorgen. Wie Sie hinkommen, welche Shuttlebusse wann und wo verkehren, erfahren Sie unter dem Menüpunkt „Anfahrt“.

Live-Ticker



www.sechstagerennen.info

Alles, was Sie wissen müssen

Das offizielle Programmheft

Die Münchner Sixdays sind eine tolle Party und großer Sport. Wer, wo, wie und warum – alles Wichtige, was es um dieses Sportereignis zu wissen gibt, erfahren Sie aus dem offiziellen Programmheft. Die Fahrer, die Teams, die Regeln, das Programm, die Sieger der letzten Jahre: Hier wird alles kurz und prägnant zusammengefasst. »Nur« dabeizusein ist eben nicht immer alles.



**nur
2,-**



**Erhältlich an
allen Garderoben
und an den
Infopunkten!**

München und Umgebung fest im Griff...

...mit 27 Teilausgaben und
einer Auflage von über 800.000
verteilten Exemplaren zur
Wochenmitte und über 700.000
verteilten Exemplaren zum
Wochenende.

**Münchner Wochenanzeiger
Wochenanzeiger GmbH**

Moosacher Str. 56–58

80809 München

Tel. 0 89/31 21 48-0

Fax 0 89/3 13 26 13

...auch im Internet:

www.wochenanzeiger.de





Mayer & Söhne

Druck- und Mediengruppe

Mayer & Söhne GmbH

Oberbernbacher Weg 7 · 86551 Aichach

Postfach 1320 · 86544 Aichach

Telefon 08251 880-03 · Telefax 08251 880-329

www.mayer-soehne.de · info@mayer-soehne.de

*Wir bringen Ihre Ideen
aufs Papier...*

...mit modernster Druck-
und Medientechnik



ZEITUNGSDRUCK

AKZIDENZROLLENDRUCK

BOGENDRUCK

MVG live: Neue Version

Echte Abfahrtszeiten und Störungsmeldungen im 20-Sekunden-Takt

Die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) baut ihren kostenlosen Internet- und Handy-Service »MVG live« aus. Seit heute ist eine neue Version verfügbar, die zusätzliche Funktionalitäten beinhaltet und sich in ihrer Gestaltung an der gängigen Web-2.0-Optik orientiert. Sie bietet U-Bahn-, Bus- und Tramnutzern einen noch besseren Überblick über die Live-Abfahrtszeiten an mehr als 1.100 MVG-Haltestellen und die aktuelle Betriebslage als bisher.

Neu: Störungs- und Baustelleninformationen

Zu den wichtigsten und von vielen Kunden gewünschten Neuerungen zählt die Integration des von der MVG-Homepage bekannten »MVG-Tickers« mit aktuellen Störungsinfor-



tionen aus dem MVG-Betriebszentrum. Nutzer von »MVG live« sehen somit auf einen Blick, ob ihre Linie von Störungen betroffen ist und können ggf. umdisponieren, also zum Beispiel eine andere Linie oder ein anderes Verkehrsmittel nutzen. Die neue Version

enthält außerdem direkte Links zur Handy-Variante von »MVG live«, zu Baustellenmeldungen auf der MVG-Homepage und zu »MVG zoom« der Funktionsübersicht der Rolltreppen und Lifte im U-Bahnbereich. Die Seite ermöglicht damit einen schnellen und vollständigen

Überblick über die aktuelle Verkehrslage.

Besser: Benutzerführung und Übersichtlichkeit

Verbessert wurden auch die Benutzerführung und die Übersichtlichkeit von »MVG live«. So finden sich das Menü für die Haltestellenauswahl und die Anzeige der Abfahrtszeiten jetzt auf einem Bildschirm wieder. Dennoch haben Nutzer auch künftig die Option, sowohl die Anzeige als auch die Auswahl ein- oder auszublenden. Das Erscheinungsbild präsentiert sich in weicheren Formen und Farbverläufen als bisher und entspricht damit dem modernen Stil von Web-2.0-Angeboten. Die Handy-Version unter mobil.mvg-live.de wurde ebenfalls neu gestaltet.



Ab Olympiahalle VIP Eingang Nord/ Pförtner

Alle 15-20 Minuten:
Do., Fr., Sa., Mo., Di. von 21:55 Uhr bis 00:50 Uhr
Sonntag von 17:30 Uhr bis 22:50 Uhr

Olympiazentrum

U3 BUS 173

Alle 30 Minuten:
Von 01:00 Uhr bis 03:30 Uhr
(Genaue Abfahrtszeiten siehe Aushang in der Olympiahalle)

Petuelring

N27 N42

Alle 15-20 Minuten:
Do., Fr., Sa., Mo., Di. von 21:55 Uhr bis 03:30 Uhr
Sonntag von 17:30 Uhr bis 22:50 Uhr

Parkharfe

Parkplatz

Alle Gewinner seit 1933

Die gesamte Gewinnerliste der Münchner Sechstagerennen auf einen Blick

5. Mai – 11. Mai 1933

1. Lehmann, Franz/Tietz	23-Punkt-Vorsprung
2. Kilian/Vopel	0 Runden zurück
3. Ehmer/Umbenhauer	1 Runde zurück

1. April – 7. April 1949

1. Depauw, jr./Naye	3-Runden-Vorsprung
2. Dore/Oubron	3 Runden zurück
3. Vooren/van Beek	4 Runden zurück

31. März – 6. April 1950

1. Adriaenssens/Naye	52-Punkt-Vorsprung
2. Arnold/Strom	0 Runden zurück
3. Kilian/Roth	1 Runde zurück

3. November – 9. November 1950

1. Dekuysscher/v. d. Meerschaut	1-Rd.-Vorsprung
2. Arnold/Hoermann, L.	1 Runde zurück
3. Seres, Arthur/le Nizerhy, R.	1 Runde zurück

30. März – 4. April 1951

1. Carrara, Milo/Lapebie, Guy	71-Punkt-Vorsprung
2. Rigoni/Terruzzi	0 Runden zurück
3. Arnold/Strom	1 Runde zurück

30. Oktober – 5. November 1952

1. Hoermann, L./Strom	1-Runden-Vorsprung
2. Carrara, Milo/Forlini	1 Runde zurück
3. de Corte/v. d. Meerschaut	1 Runde zurück

28. November – 4. Dezember 1953

1. Bucher/Roth	1-Runden-Vorsprung
2. Gillen/Terruzzi	1 Runde zurück
3. Holthoefer/Preiskeit	1 Runde zurück

20. März – 26. März 1954

1. Hoermann, L./Preiskeit	1-Runden-Vorsprung
2. Klamer/Nielsen	1 Runde zurück
3. Petry/Schuermann	1 Runde zurück

8. November – 14. November 1972

1. Renz/Schulze	34-Punkt-Vorsprung
2. Fritz/Peffgen	0 Runden zurück
3. Sercu/van Lancker, A.	0 Runden zurück

8. November – 13. November 1973

1. Duyndam/Pijnen	1-Runden-Vorsprung
2. Gilmore, Graeme/Kemper	1 Runde zurück
3. Renz/Schulze	1 Runde zurück

7. November – 12. November 1974

1. Gilmore, Graeme/Renz	44-Punkt-Vorsprung
2. Peffgen/Tschan	0 Runden zurück
3. Mouriaux/van Lancker, A.	1 Runde zurück

6. November – 11. November 1975

1. Haritz/Pijnen	1-Runden-Vorsprung
2. Merckx/Sercu	1 Runde zurück
3. Fritz/Peffgen	1 Runde zurück

4. November – 9. November 1976

1. Fritz/Peffgen	1-Runden-Vorsprung
2. Gilmore, Graeme/Sercu	1 Runde zurück
3. Hempel/Tschan	1 Runde zurück

3. November – 8. November 1977

1. Merckx/Sercu	3-Runden-Vorsprung
2. Clark, Danny/Schumacher, G.	3 Runden zurück
3. Hermann, Roman/Pijnen	4 Runden zurück

2. November – 7. November 1978

1. Braun/Sercu	3-Runden-Vorsprung
2. Clark, Danny/Knetemann	3 Runden zurück
3. Hermann, Roman/Schuetz	5 Runden zurück

8. November – 13. November 1979

1. Sercu/Thurau	1-Runden-Vorsprung
2. Allan, Donald/Clark, Danny	1 Runde zurück
3. Moser/Pijnen	1 Runde zurück

6. November – 11. November 1980

1. Allan, Donald/Clark, Danny	7-Punkt-Vorsprung
2. Fritz/Peffgen	0 Runden zurück
3. Frank, Gert/Pijnen	1 Runde zurück

5. November – 10. November 1981

1. Allan, Donald/Clark, Danny	59-Punkt-Vorsprung
2. Pijnen/Thurau	0 Runden zurück
3. Hermann, Roman/Schuetz	1 Runde zurück

4. November – 9. November 1982

1. Pijnen/Sercu	85-Punkt-Vorsprung
2. Fritz/Thurau	0 Runden zurück
3. Allan, Donald/Clark, Danny	0 Runden zurück

3. November – 8. November 1983

1. Freuler/Pijnen	36-Punkt-Vorsprung
2. Frank, Gert/Thurau	0 Runden zurück
3. Kristen/Schuetz	3 Runden zurück

8. November – 13. November 1984

1. Frank, Gert/Oersted	1-Runden-Vorsprung
2. Freuler/Pijnen	1 Runde zurück
3. Clark, Danny/Thurau	1 Runde zurück

7. November – 12. November 1985

1. Freuler/Pijnen	73-Punkt-Vorsprung
2. Tourne/de Wilde	0 Runden zurück
3. Doyle/Wiggins, Gary	1 Runde zurück

6. November – 11. November 1986

1. Clark, Danny/Thurau	13-Punkt-Vorsprung
2. Freuler/Pijnen	0 Runden zurück
3. Hermann, Roman/Kristen	1 Runde zurück

5. November – 10. November 1987

1. Freuler/Thurau	35-Punkt-Vorsprung
2. Clark, Danny/Doyle	0 Runden zurück
3. Kappes/Pijnen	0 Runden zurück

3. November – 8. November 1988

1. Clark, Danny/Doyle	45-Punkt-Vorsprung
2. Tourne/de Wilde	0 Runden zurück
3. Hermann, Roman/Kappes	1 Runde zurück

9. November – 14. November 1989

1. Kappes/de Wilde	28-Punkt-Vorsprung
2. Baffi/Bincoletto	0 Runden zurück
3. Clark, Danny/Goelz	0 Runden zurück

8. November – 13. November 1990

1. Clark, Danny/Doyle	1-Runden-Vorsprung
2. Baffi/Bincoletto	1 Runde zurück
3. Kappes/de Wilde	1 Runde zurück

7. November – 12. November 1991

1. Kappes/de Wilde	15-Punkt-Vorsprung
2. Pieters, Peter/Stumpf	0 Runden zurück
3. Clark, Danny/Doyle	0 Runden zurück

5. November – 10. November 1992

1. Freuler/Ludwig	1-Runden-Vorsprung
2. Baffi/Bincoletto	1 Runde zurück
3. Betschart/Risi	1 Runde zurück

4. November – 9. November 1993

1. Betschart/Risi	1-Runden-Vorsprung
2. Kappes/de Wilde	1 Runde zurück
3. Baffi/Bincoletto	3 Runden zurück

3. November – 8. November 1994

1. Betschart/Risi	1-Runden-Vorsprung
2. Freuler/Wolf	1 Runde zurück
3. Clark, Danny/de Wilde	1 Runde zurück

2. November – 7. November 1995

1. Zabel/de Wilde	21-Punkt-Vorsprung
2. Baffi/Lombardi	0 Runden zurück
3. Madsen/Veggerby	1 Runde zurück

7. November – 12. November 1996

1. Baffi/Lombardi	7-Punkt-Vorsprung
2. Betschart/Risi	0 Runden zurück
3. Martinello/Villa	0 Runden zurück

6. November – 11. November 1997

1. Betschart/Risi	1-Runden-Vorsprung
2. Martinello/Riis	1 Runde zurück
3. Madsen/Veggerby	1 Runde zurück

5. November – 10. November 1998

1. Betschart/Risi	8-Punkt-Vorsprung
2. Baffi/Kappes	0 Runden zurück
3. Braikia/Madsen	1 Runde zurück

4. November – 9. November 1999

1. Kappes/Martinello	1-Runden-Vorsprung
2. Betschart/Risi	1 Runde zurück
3. Bartko/Mc Grory	1 Runde zurück

9. November – 14. November 2000

1. Betschart/Risi	1-Runden-Vorsprung
2. Martinello/Villa	1 Runde zurück
3. Bartko/Zabel	Runde zurück

8. November – 13. November 2001

1. Martinello/Zabel	13-Punkt-Vorsprung
2. Betschart/Risi	0 Runden zurück
3. Gilmore, Matt/Mc Grory	1 Runde zurück

7. November – 12. November 2002

1. Gilmore, Matt/Mc Grory	1-Runden-Vorsprung
2. Betschart/Risi	1 Runde zurück
3. Beikirch/Kappes	1 Runde zurück

7. November – 12. November 2003

1. Betschart/Risi	1-Runden-Vorsprung
2. Gilmore, Matt/Mc Grory	1 Runde zurück
3. Beikirch/Kappes	1 Runde zurück

11. November – 16. November 2004

1. Gilmore, Matt/Mc Grory	11-Punkt-Vorsprung
2. Slippens/Stam, Danny	0 Runden zurück
3. Beikirch/Kappes	1 Runde zurück

10. November – 15. November 2005

1. Bartko/Zabel	1-Runden-Vorsprung
2. Slippens/Stam, Danny	1 Runde zurück
3. Betschart/Risi	1 Runde zurück

9. November – 14. November 2006

1. Risi/Zabel	1-Runden-Vorsprung
2. Keisse/Marvulli	1 Runde zurück
3. Schep/Stam, Danny	2 Runden zurück

8. November – 13. November 2007

1. Marvulli/Risi	24-Punkt-Vorsprung
2. Lampater/Zabel	0 Runden zurück
3. Slippens/Stam, Danny	1 Runde zurück

6. November – 11. November 2008

1. Bartko/Keisse	1-Runden-Vorsprung
2. Lampater/Zabel	1 Runde zurück
3. Kluge, Roger/Pollack	1 Runde zurück

BLACK tabledance nightclub **BOXXX**



Noch mehr scharfe Kurven !

Öffnungszeiten:

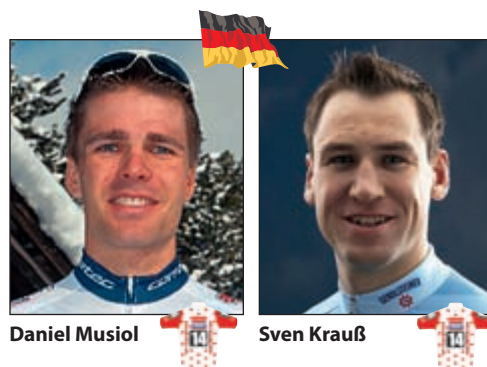
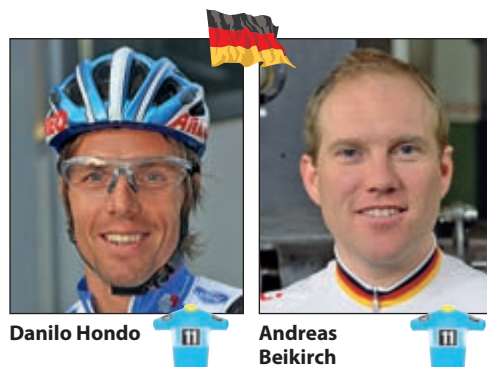
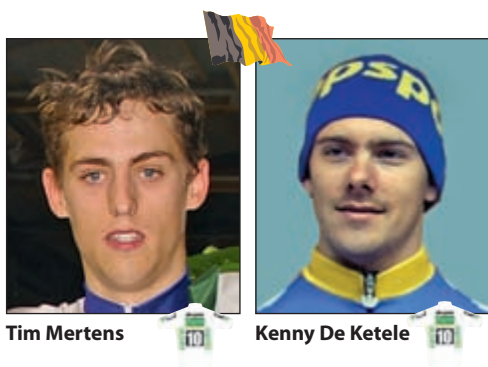
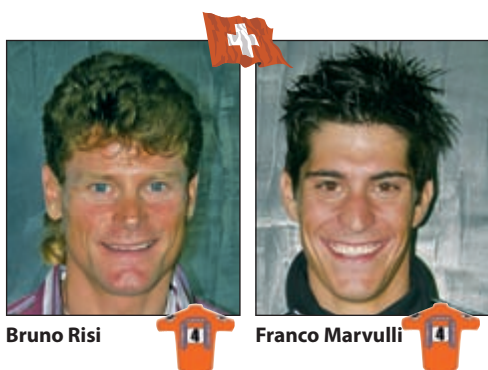
Mo. - Do. 19:30 - 05:00

Fr. - Sa. 19.30 - 08:00

So. 19:30 - 04:00

Goethestr. 3
80336 München

www.blackboxxx.de



Fahrerfeld 2009

Platzierung	Fahrer:	Team:	Tag 1 Rd./Pkt.	Tag 2 Rd./Pkt.	Tag 3 Rd./Pkt.	Tag 4 Rd./Pkt.	Tag 5 Rd./Pkt.	Tag 6 Rd./Pkt.
1.	 Risi / Marvulli	SalzburgerLand	0/47	0/119				
2.	 Lampater / Grasmann	Sportregion Schladming	0/46	0/108				
3.	 Rasmussen / Morkov	Generali	0/48	1/109				
4.	 Stam / Schep	Radio Arabella	0/30	1/63				
5.	 Ketele (10) / Kluge	Emilia Romagna	0/21	2/59				
6.	 Siedler / Müller	Coca-Cola		3/27				
7.	 Hondo / Beikirch	Skill7	2/16	5/35				
8.	 Howard / O'Shea	ENIT	5/25	8/45				
9.	 Blaha / Hochmann	Herrmann & Schmidt	4/25	9/33				
10.	 Musiol / Krauß	Flachau	4/4	9/28				
11.	 Barth / König	Breitsamer	5/14	12/23				
12.	 Edmüller / Teutenberg	Dinzler Irschenberg	5/11	12/17				
13.	 Bach / Schaar	SES	6/5	14/15				
14.	 Mertens / Bartko (1)	Galeria Kaufhof	Die Fahrer Mertens, Bartko und Pearce sind verletzungsbedingt ausgeschieden. Ketele ersetzt Bartko in der Mannschaft 1. Holloway fährt im Moment als Reservefahrer.					
15.	 Holloway / Pearce	Stadler						

Hier behalten Sie den Überblick

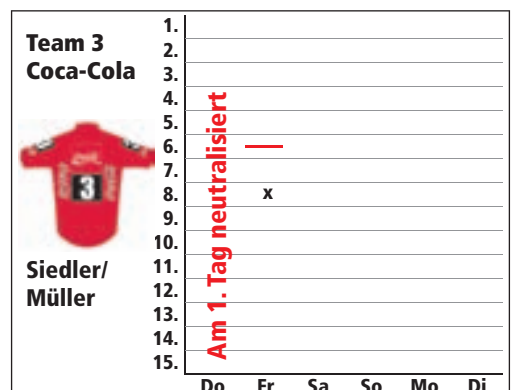
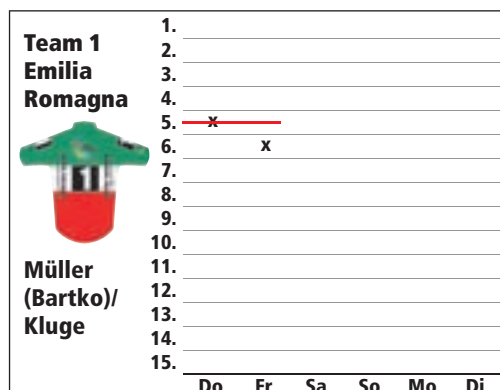
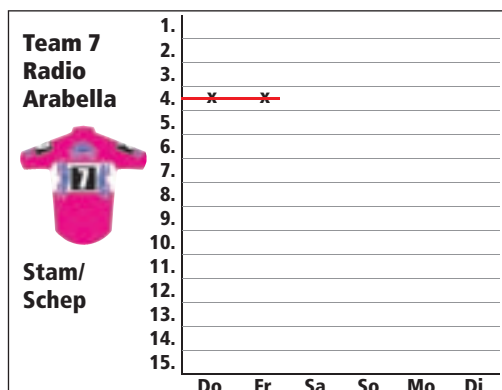
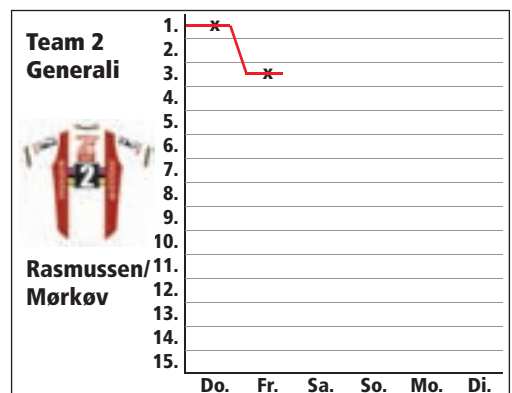
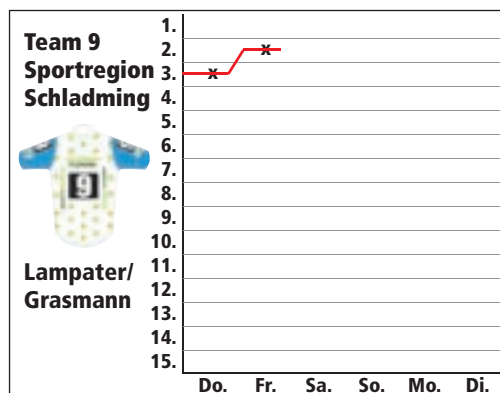
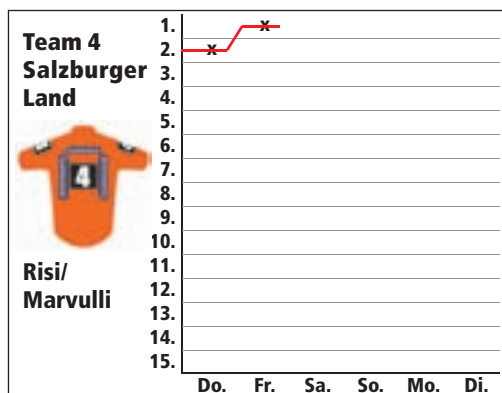
Im ewigen Kreisen des Sechs-Tage-Zirkus kann es dem ungeübten Zuschauer schwer fallen, den Überblick über die Platzierungen und Leistungen der Fahrer-Teams zu behalten. Auf dieser Seite können Sie mit Hilfe unserer Grafiken in den kommenden Tagen die Entwicklung der Spitzenteams verfolgen sowie die Leistung jedes Teams an jedem einzelnen Tag beurteilen. Die

kleinen Kreuzchen markieren die Platzierung der Teams in der jeweiligen Tageswertung. Als rote Kurve wird die Team-Platzierung in der Gesamtwertung angezeigt.

Die Grafiken zu den restlichen neun Teams finden Sie im Internet unter www.6days-news.de.

 = Gesamtplatzierung

X = einzelne Tageswertung



Autoversicherung

Jetzt wechseln



Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- TOP-Schadenservice
- TOP-Partnerwerkstätten
- TOP-Tarife

Kündigungs-Stichtag 30.11.

Gleich informieren. Wir beraten Sie gerne!

KUNDENDIENSTBÜROS

Philip Molitor

Telefon 089 35654124, Telefax 089 35654126
molitor@HUKvm.de

Schleißheimer Str. 216, 80797 München

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.00–12.30 Uhr
Mo.–Do. 15.30–18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Sabine Ziemer

Telefon 089 99300715, Telefax 089 99300716
ziemer@HUKvm.de

Englschalkinger Str. 245, 81927 München

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.30–12.00 Uhr
Mo. u. Do. 16.00–18.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Klaus Dietz

Telefon 089 82020422, Telefax 089 82020424
klaus.dietz@HUKvm.de

Landsberger Str. 461, 81241 München

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.00–12.30 Uhr
Mo.–Do. 14.30–18.00 Uhr

Nadine Geith

Telefon 089 28974914, Telefax 089 28974915
nadine.geith@HUKvm.de

Wotanstr. 37, 80639 München

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.30–12.30 Uhr
Mo., Di., Do. 16.00–18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Franz Schwimmbeck

Telefon 089 433003, Telefax 089 43651271
franz.schwimmbeck@HUKvm.de

Heinrich-Wieland-Str. 59, 81735 München

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.30–12.30 Uhr
Mo., Di., Do. 15.00–18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Udo Feierabend

Telefon 089 14390375, Telefax 089 14390376
u.feierabend@HUKvm.de

Pelkovenstr. 35, 80992 München

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.30–13.00 Uhr
Mo.–Fr. 16.00–18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ariane Schuberth

Telefon 089 69378454, Telefax 089 69378457
silke.schuberth@HUKvm.de

Grünwalder Str. 35, 81547 München

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.30–12.30 Uhr
Mo., Di., Do. 15.30–18.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Werner Bungarten

Telefon 089 7854141, Telefax 089 781766
bungarten@HUKvm.de

Albert-Roßhaupter-Str. 136, 81369 München

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00–12.30 Uhr
Mo., Di., Do. 15.30–18.00 Uhr
und nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig